

München, 3. November, 2016

Erhöhtes Sicherheitsbedürfnis in Österreich

Fast 40 Prozent der Befragten einer aktuellen Fachumfrage unter Planern, Architekten und im Baugewerbe tätige Personen geben an, dass das Sicherheitsbedürfnis in Österreich aus ihrer Sicht in den letzten zwölf Monaten gestiegen ist. Axis Communications, der Marktführer für Netzwerk-Video, hat gemeinsam mit DEHN AUSTRIA und SeeTec GmbH die Umfrage „Sicherheitsbedürfnis in Österreich“ in Auftrag gegeben und mit der Baudatenbank.at (bdb.at) im vergangenen Monat durchgeführt. Dazu wurden u.a. mehr als 29.000 Planer, Architekten und Gewerbetreibende aus Österreich in Form eines Newsletters informiert und zur Teilnahme aufgerufen.

Die Auswertung gibt einen Einblick zur aktuellen Situation: viele der Teilnehmer gaben an, dass sich das Sicherheitsbedürfnis aus ihrer Sicht in den letzten 12 Monaten erhöht hat, für 23,5 Prozent sogar stark. Für 11,4 Prozent der Befragten spielt das Thema Sicherheit jedoch eine untergeordnete Rolle während sich bei rund 26 Prozent das persönliche Sicherheitsgefühl nicht verändert hat. Die Reaktion: Ein Drittel der Befragten plant demzufolge bereits mit Gefahrenmelde- und Alarmanlagen wobei die Videotechnik bisher weniger präsent ist. Denn 73,3 Prozent gaben an, neben Brand- und Einbruchmeldeanlagen noch keine Planungserfahrung im Bereich Videoüberwachung zu haben.

„Die Umfrage bestätigt, dass das Thema Sicherheit bei Planern, Architekten und Gewerbetreibenden angekommen ist und ernst genommen wird. Ziel der Umfrage war es dabei auch, einen gewissen Kenntnisstand abzufragen – vor allem in Bezug auf Normen und Richtlinien. Hier zeigt sich allerdings, dass Nachholbedarf besteht. So planen 86,4 Prozent bisher keinen Einsatz von Videotechnik nach ÖVE/ ÖNORM EN 50132-7“, so Jochen Sauer, Business Development Manager A&E bei Axis Communications. „Die erst kürzlich aktualisierte Norm gibt Empfehlungen zur Auswahl, Planung, Installation sowie Inbetriebnahme und Wartung von VSS-Anlagen. Ziel ist es, die Errichter und Fachplaner bei der Planung der Gebäudesicherheit mit Fokus auf Videoüberwachung und Festlegung geeigneter Anlagenteile zu unterstützen.“

Um das Thema IP-Videoüberwachung weiter voranzutreiben und Hilfestellung beim Einsatz von geeigneten, flexiblen – und vor allem unkomplizierten – Produkten anzubieten, liefert Axis passende Lösungen. Generell gilt: Eine frühzeitige Einbeziehung der Sicherheitstechnik in die Gebäudeplanung ist nicht nur effizient und spart Kosten, sie erleichtert auch die Zusammenarbeit von Fachplanern, Architekten und Datenschützern. Der Einsatz von IP-Sicherheitstechnologie bietet dabei zahlreiche Möglichkeiten: die Endanwender profitieren von einer erschwinglichen, flexiblen und zukunftsfähigen Technologie, die einen wertvollen Beitrag zum Schutz ihrer Mitarbeiter und Vermögensgüter leisten kann.

Über Axis Communications

Axis bietet intelligente Sicherheitslösungen für den Schutz und die Sicherheit von Menschen, Unternehmen und Institutionen. Ziel von Axis ist es, zu einer sicheren, stabilen Welt beizutragen. Als Marktführer im Bereich Netzwerk-Video sorgt Axis durch die kontinuierliche Entwicklung innovativer Netzwerkprodukte für den technischen Fortschritt in der Branche. Die Axis-Produkte basieren allesamt auf einer offenen Plattform. Axis legt größten Wert auf die langfristigen Beziehungen mit seinen weltweiten Partnern und versorgt diese mit wegweisenden Netzwerkprodukten und technischem Know how für etablierte und neue Märkte. Die Kunden profitieren von diesem globalen Partnernetzwerk.

Axis beschäftigt über 2.100 engagierte Mitarbeiter in mehr als 50 Ländern und arbeitet mit über 80.000 Partnern zusammen. Das 1984 gegründete schwedische Unternehmen ist an der NASDAQ Stockholm unter dem Tickersymbol AXIS notiert.

Weitere Informationen über Axis finden Sie unter www.axis.com.

Axis Communications feiert 2016 das 20-jährige Jubiläum der Netzwerk-Kamera. 1996 brachte Axis bereits die erste Netzwerk-Kamera der Welt auf den Markt und war der Zeit damit einen großen Schritt voraus. Das Besondere an der AXIS 200 war der integrierte Webserver, mit dem sich Videobilder über einen Browser aus der Ferne von jedem beliebigen Standort aus betrachten ließen. Heute, 20 Jahre später, ist Internet of Things zu einem nicht mehr wegzudenkenden Thema mit einem breiten Spektrum an Anwendungsszenarien avanciert. Axis Communications arbeitet stetig an der Weiterentwicklung von IP-Sicherheitslösungen und treibt Innovationen weiter voran.

Axis Communications arbeitet mit folgenden Distributoren zusammen:

Deutschland - Allnet GmbH, Anixter GmbH, Ingram Micro Distribution GmbH, Tech Data GmbH & Co. OHG Azlan, Videor E.Hartig GmbH

Österreich - Anixter Austria GmbH, Ingram Micro GmbH, Tech Data Österreich GmbH, Videor E.Hartig GmbH

Schweiz - Alltron AG, Anixter Switzerland, INGRAM MICRO GmbH, Tech Data (Schweiz) GmbH, Videor E.Hartig GmbH

Neuigkeiten erfahren Sie auch auf Twitter: [@Axis_Dach](https://twitter.com/Axis_Dach)